



Verband für  
gemeinnütziges  
Stiften

## Jetzt buchen!

**Was?** 2. Stiftungsrechtstagung für Gemeinnützigkeit

**Wann?** Dienstag 9. Juni 2026, 9 – 16 Uhr

**Wo?** LeitnerLeitner, Schwarzenbergplatz 14,  
1040 Wien

**Preis?** Tagesticket regulär € 360,-  
Tagesticket Mitglied € 190,-

**Wer?** Stifter\*innen, Vorstände & Mitarbeiter\*innen von  
Stiftungen, Vereine, Steuerberater\*innen,  
Rechtsanwält\*innen, Vermögensverwalter\*innen,  
Family Offices



**Tickets:**



[www.eventjet.at](http://www.eventjet.at)

Wir bedanken uns bei LeitnerLeitner und LeitnerLaw für die Kooperation.

**LeitnerLaw** **LeitnerLeitner**  
Rechtsanwälte Tax Audit Advisory

 Verband für gemeinnütziges Stiften

Datenschutz und AGBs finden Sie auf unserer Website.

[www.stiften.at](http://www.stiften.at)

Fotos: © BDO – Barbara Fahringer Postl, Franziska Goop-Monauni, HO, Ilona Reindl, Ingrid Gritschacher, Kleinsorge, KPMG – Karin Kovacs, Michael Koenigshofer, privat, Sabine Hauswirth, Stadt Wien/David Bohman, WU – Michael Meyer



Verband für  
gemeinnütziges  
Stiften



# 2. Stiftungsrechtstagung für Gemeinnützigkeit

Dienstag, 9. Juni 2026  
von 9.00 – 16.00 Uhr

# Programm

8.30 Uhr **Start Registrierung**

9.00 Uhr **Eröffnung**

**Franz Karl Prüller**, Verband für gemeinnütziges Stiften  
**Natascha Stornig-Wisek**, LeitnerLeitner  
**Moderation: Günther Lutschinger**, Verband für gemeinnütziges Stiften

9.15 Uhr **Gemeinnützige Stiftungen und die Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung**

## Keynote

### Österreichische Strategie zur Prävention Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung

**Andreas Lang**, Abteilung 11 – Prävention Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung, Finanzministerium

Die Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung ist national wie international ein wichtiges Thema. Österreich hat dazu zahlreichen Maßnahmen ergriffen wie das Wirtschaftliche Eigentümer Registergesetz (WiEReG). Wie bewertet die Nationale Risikoanalyse gemeinnützige Stiftungen? Welche Konsequenzen ergeben sich aus dem aktuellen FATF-Länderbericht? Wie setzen Stiftungen die WiEReG-Meldung um?



## Podiumsdiskussion I:

- **Ilona Reindl**, Entwicklungspolitik – Globale Verantwortung – Arbeitsgemeinschaft für Entwicklung und Humanitäre Hilfe
- **Natascha Stornig-Wisek**, LeitnerLeitner
- **Ingrid Gritschacher**, Künstler:innenstadt Gmünd gemeinnützige Privatstiftung
- **Andreas Lang**, Finanzministerium

10.30 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr **Das ELI-Modellgesetz für Unternehmensstiftungen**

## Keynote

### Das ELI-Modellgesetz für Unternehmensstiftungen

**Susanne Kalss**, Wirtschaftsuniversität Wien

Unternehmensstiftungen nehmen in Europa eine besondere Rolle ein. Sie steuern große Unternehmen und engagieren sich gleichzeitig philanthropisch. Das European Law Institute (ELI) hat dazu ein Modellgesetz entworfen. Welche neuen Ideen für die Governance ergeben sich daraus? Welche Best Practice-Beispiele können für Österreich daraus abgeleitet werden?



## Keynote

### Der Stiftungssektor in Liechtenstein und neueste Entwicklungen in der Gemeinnützigkeit

**Franziska Goop-Monauni**, Marxer Attorneys und Vizepräsidentin der Vereinigung liechtensteinischer gemeinnütziger Stiftungen und Trusts

Liechtenstein gilt laut dem Global Philanthropy Environment Index (GPEI) als der weltweit beste Standort für Philanthropie. Es bietet exzellente Bedingungen für gemeinnützige Stiftungen, ein modernes Stiftungsrecht, hohe Rechtssicherheit und steuerliche Vorteile. Was macht den Standort für Gemeinnützige so interessant? Welche Neuerungen hat die Regierung dazu umgesetzt?

12.00 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr **Stiftungskapital und Investment**



## Keynote

### Kapitalerhaltungspflicht im Rechtsvergleich (Österreich, Deutschland, Schweiz, Liechtenstein)

**Vanessa Glaser**, Anwaltskanzlei Glaser

Um Kapitalerhaltungspflichten in Stiftungsgesetzen im deutschsprachigen Raum geht es in diesem Themenblock. Welche steuerlichen Tipps und Vorschriften sollten Vorstände kennen, und welche Veranlagungsvorschläge kommen von der Behörde? Sind Impact Investing und Venture Philanthropie eine Option?



## Podiumsdiskussion II:

- **Karin Kovacs**, KPMG Austria
- **Georg Hufgard-Leitner**, MA62, Wien
- **Oliver Lehmann**, ISTA – Institute of Science and Technology Austria
- **Vanessa Glaser**, Anwaltskanzlei Glaser

15.00 Uhr Pause

15.15 Uhr **Corporate Governance & Compliance in gemeinnützigen Stiftungen**

## Keynote

### Empirische Befunde zur Governance bei NPOs und ihre Konsequenzen für Stiftungen

**Michael Meyer**, Wirtschaftsuniversität Wien

Seit über 10 Jahren liegt der Österreichische NPO-Governance Kodex der WU vor. Der VgS hat gemeinsam mit LeitnerLeitner stiftungsspezifische Themen in „Achtung Stiftung“ zusammengefasst. Welche neuesten Erkenntnisse zu Governance in NPOs vorliegen, und welche Konsequenzen sich für die Arbeit von gemeinnützigen Stiftungen daraus ableiten lassen, werden Thema dieser Keynote sein.



## Keynote

### Prüfung von Compliance-Management-Systemen

**Barbara Fahringer-Postl**, BDO Austria

Die Kammer der Steuerberater\*innen und Wirtschaftsprüfer\*innen (KSW) stellt zu wichtigen Themen für Stiftungen und deren Prüfung Fachgutachten zur Verfügung. Das neueste Gutachten bezieht sich auf die Frage zur Prüfung von Compliance Management-Systemen.

16.00 Uhr **Wrap-up**

**Edin Šalo**, LeitnerLaw

16.10 Uhr **Ende und Get-together**